



Betriebsanleitung

UNIVERSAL-KULTIVATOR-RAHMEN

Inhaltsverzeichnis

1	Identifizierung	4
1.1	Zielgruppe.....	5
1.2	Erklärung/Hinweis	5
1.3	Urheberrecht.....	5
2	Produktbeschreibung	6
2.1	Aufbau	6
2.2	Bauteile und ihre Funktionen	7
2.3	Technische Daten	7
2.3.1	Versorgungswerte	7
2.3.2	Abmessungen	7
2.3.3	Gewicht.....	7
2.3.4	Schalldruck.....	7
2.3.5	Umgebungsbedingungen	7
2.3.6	Bodenbedingungen	7
2.4	Typenschild.....	8
2.5	Schutzart.....	8
3	Sicherheit.....	9
3.1	Bedeutung der Warnhinweise.....	9
3.2	Warnschilder am Gerät	10
3.3	Persönliche Schutzausrüstung.....	10
3.4	Personalqualifikation.....	11
3.5	Sicherheitsbelehrung.....	12
3.6	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	13
3.7	Verkehrssicherheit	13
3.8	Gefahrenbereich im Betrieb.....	13
3.9	Sorgfaltspflicht des Betreibers	14
3.10	Sorgfaltspflicht des Benutzers.....	14
4	Vor dem Gebrauch	15
4.1	Montage	15
4.2	Einrichten/Einstellen	16
4.2.1	Führung Schiebestücke.....	16
4.3	Lagern und schützen zwischen Gebrauchsperioden	16
4.4	Anbringungsort der Anleitung.....	16

5	Betrieb	17
5.1	Sicherer Betrieb/Funktionieren.....	17
5.2	Betriebshinweise	17
5.2.1	Öl	17
6	Instandhalten und Reinigen/Kunde.....	18
6.1	Sicherheitsmaßnahmen.....	18
6.2	Instandhalten durch Fachkräfte	18
6.2.1	Schmierung.....	18
7	Transport und Lieferung.....	19
7.1	Transport zum Kunden	19
7.1.1	Auspacken	19
7.2	Verpackung sicher entsorgen	19
8	Störungen und mögliche Ursachen	20
8.1	Häufig gestellte Fragen.....	20
8.2	Kontakt	21
9	Aufbaumaße UKR	22
10	Außerbetriebnahme, Demontage, Entsorgung.....	24

1 Identifizierung

Konformitätserklärung

Im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG

Hiermit erklärt der Hersteller,

Braun Maschinenbau GmbH

Albert - Einstein - Straße 10

D – 76829 Landau i. d. Pfalz,

dass die nachstehend beschriebenen Maschinen

Bauart:		Baujahr:	
bestimmungsgemäße Verwendung:		Maschinen- nummer:	

konform sind mit den Bestimmungen der u.a. Richtlinien.

- **EN ISO 12100** - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung
- **EN ISO 13857** - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen
- **DIN EN ISO 4413 [2]** - allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Hydraulikkomponenten und deren Bauteile
- **EN 61310-2** - Sicherheit von Maschinen: Anzeigen, Kennzeichen und Bedienen
- **EN 614** - Sicherheit von Maschinen: Ergonomische Gestaltungsgrundsätze
- **EN 60204** - Sicherheit von Maschinen: Elektrische Ausrüstung von Maschinen
- **EN ISO 4254** - Landmaschinen – Sicherheit
- **EN 349 (ISO 13854)** - Sicherheit von Maschinen: Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen

Diese EG – Konformitätserklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn

- **die Maschine ohne unsere schriftliche Zustimmung umgebaut, verändert oder zweckentfremdet eingesetzt wird.**
- **gegen Anweisungen der Betriebsanleitung gehandelt wird.**

Landau, 15.04.2017
Ort, Datum


S. Braun, Geschäftsführer
Gesamtverantwortlicher

1.1 Zielgruppe

Die Zielgruppe sind Kunden die ökologische Bodenbearbeitung betreiben und auf eine mechanische Unkrautbekämpfung setzen (ohne chemische Unkrautbekämpfung).

1.2 Erklärung/Hinweis

Das Gerät darf **nur mit einer Betriebsanleitung** ausgeliefert werden (Rechtssicherheit wird hiermit gewährleistet).

1.3 Urheberrecht

Das Gerät ist nach dem neuestem Stand der Technik von **BRAUN Maschinenbau GmbH** konzipiert und gebaut worden. Der Hersteller stellt das alleinige Urheberrecht vom Inverkehrbringen und Ausstellen dar. Bauliche Veränderungen an dem Gerät und dessen Zubehörteile bedürfen einer schriftlichen Zustimmung durch die Firma **BRAUN Maschinenbau GmbH**.

Bei Zuwiderhandlungen erlischt jegliche Haftung und Gewährleistung des Herstellers!

Sämtliche Bauteile des Gerätes dürfen **ausschließlich** gegen Originalbauteile der **BRAUN Maschinenbau GmbH** ausgetauscht werden!

2 Produktbeschreibung

2.1 Aufbau

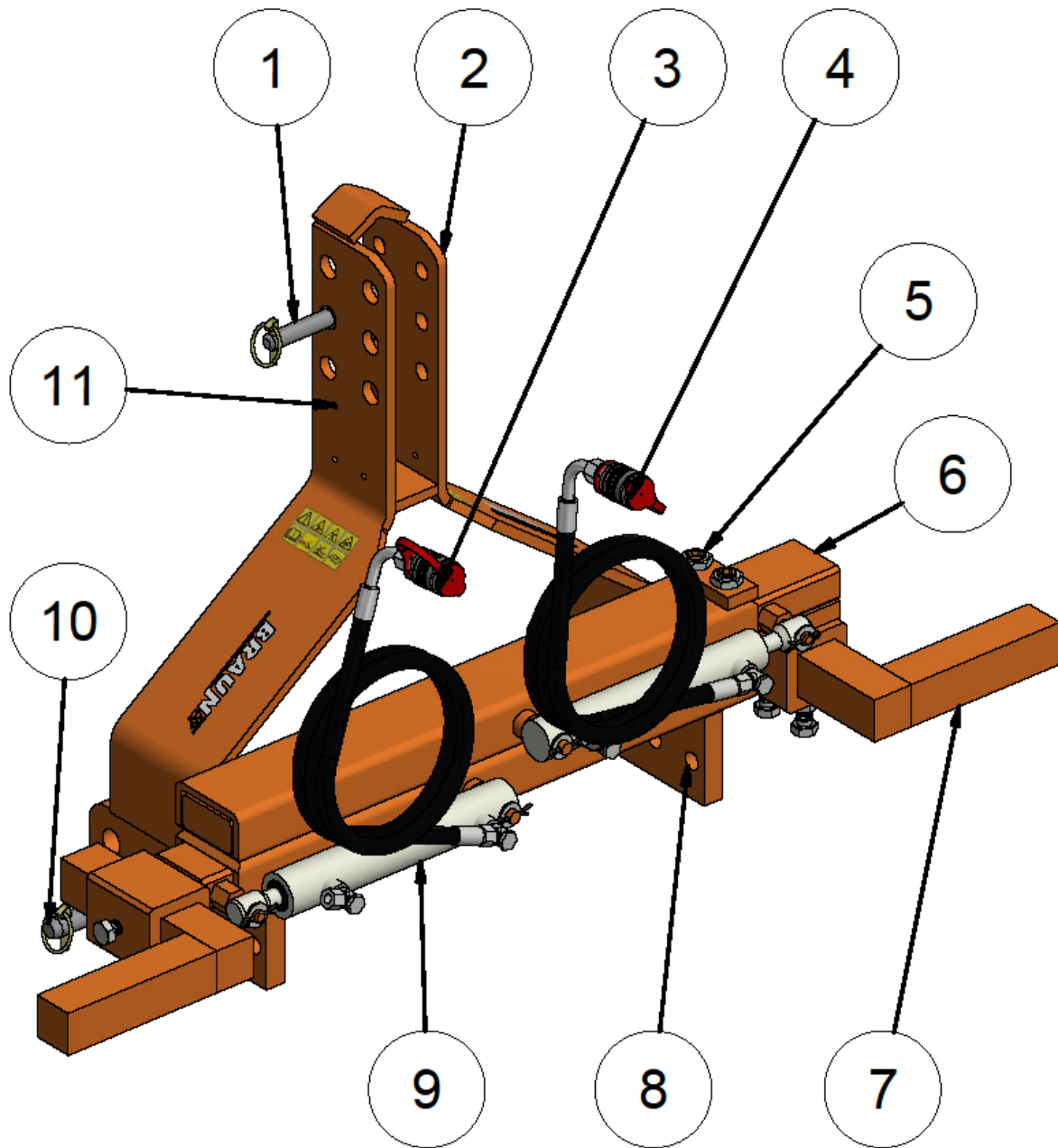


Abbildung 1 UKR-Gerät

2.2 Bauteile und ihre Funktionen

Pos.	BAUTEIL	FUNKTION
1	Oberlenkerbolzen	Aufnahme des Oberlenkers (Kat I und Kat II)
2	Haltebügel	Befestigungspunkte für Oberlenker (Kat I und Kat II)
3	Hydraulik-Anschluss	Druckanschluss zum Traktor (Ausfahren)
4	Hydraulik-Anschluss	Druckanschluss zum Traktor (Einfahren)
5	Einstellschrauben	Einstellen des Spiels der Schiebestücke
6	Schiebestück	Breitenverstellung des UKR
7	Vierkantwinkel	Aufnahme der Werkzeuge
8	Unterlenkerplatte	Zusätzliche Befestigungspunkte für Halterung
9	Hydraulik-Zylinder	Verstellen der Schiebestücke
10	Unterlenkerbolzen	Unterlenkeraufnahme am Traktor
11	Aufnahmebohrungen	Aufnahme für Zusätzliche Anbauteile

2.3 Technische Daten

2.3.1 Versorgungswerte

- min. Antriebsleistung 20 kW
- min. Fahrgeschwindigkeit unbeschränkt
- max. Fahrgeschwindigkeit ----- km/h
- Ölversorgung 7 – 12 l , max. 180 bar

2.3.2 Abmessungen

- Transport-/ (H x B x T) mm
Einbau-/Arbeitsmaß 780 x 1300-1900 x 400
780 x 1900-3100 x 400

2.3.3 Gewicht

- Transportgewicht kg
145-205 kg
- Einsatzgewicht 120-180 kg

2.3.4 Schalldruck

db
Schalldruck des Zugfahrzeuges

2.3.5 Umgebungsbedingungen

temperaturunabhängig
sichere Montage der Peripherie und Drittgeräte am
Zugfahrzeug

2.3.6 Bodenbedingungen

alle üblichen Bodenarten bearbeitbar

2.4 Typenschild

Die Gerätidentifikation wird mittels Typenschild realisiert, auf dem das ausgelieferte Gerät durch die Typenbezeichnung, Seriennummer und Baujahr klar identifiziert ist. Das Typenschild wird auf der Seite des Haltebügels des UKR-Gerätes angebracht.

HINWEIS

Für alle Nachfragen bezüglich des Gerätes, alle relevanten Daten des Typenschildes bereithalten!

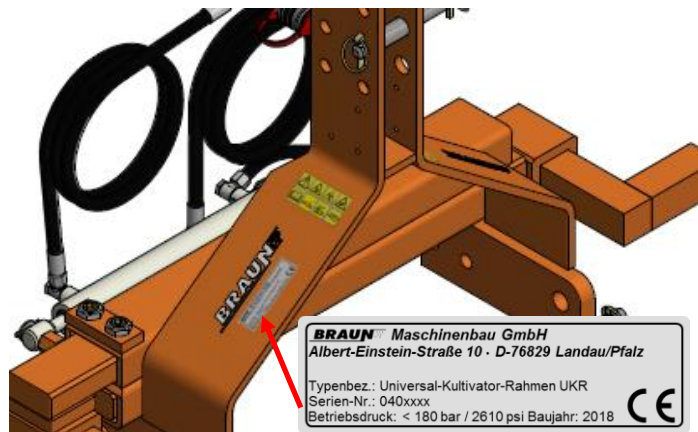


Abbildung 2 Position des Typenschildes

2.5 Schutzart

Alle elektrischen Anschlüsse sind nach IP-67 abgesichert. (Falls vorhanden)

3 Sicherheit

Das Kapitel Sicherheit enthält grundlegende **Warnhinweise**, Arbeits- und Beachtung der in diesem Kapitel aufgeführten Hinweise ist Grundvoraussetzung für den sicherheitsgerechten Umgang und den störungsfreien Betrieb des Gerätes. Darüber hinaus finden Sie in den anderen Kapiteln dieser Betriebsanleitung weitere Warnhinweise, die Sie ebenfalls genau beachten müssen. Die Warnhinweise sind den jeweiligen Handlungen vorangestellt.

3.1 Bedeutung der Warnhinweise

In dieser Betriebsanleitung sind die Warnhinweise entsprechend der Schwere der Gefahr und der Wahrscheinlichkeit ihres Auftretens systematisiert. Die Gefahrenzeichen machen auf konstruktiv nicht zu vermeidende Restgefahren im Umgang mit dem Gerät aufmerksam.

Die verwendeten Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

Beispiel



⚠ GEFAHR

Art und Quelle der Gefahr

Mögliche Folgen der Missachtung

→ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Gefahrenstufen der Warnhinweise

Die Gefahrenstufe wird durch das **Signalwort** gekennzeichnet. Die Gefahrenstufen sind wie folgt in 4 Stufen klassifiziert:

Tödliche Gefahr



⚠ GEFAHR

Art und Quelle der Gefahr

Mögliche Folgen der Missachtung

→ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Schwere Verletzung



⚠ WARNUNG

Art und Quelle der Gefahr

Mögliche Folgen der Missachtung

→ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Leichte Verletzung



⚠ VORSICHT

Art und Quelle der Gefahr

Mögliche Folgen der Missachtung

→ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Sachschaden am Gerät



HINWEIS

Art und Quelle der Gefahr

Mögliche Folgen der Missachtung

→ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

3.2 Warnschilder am Gerät

Warnschilder am Gerät niemals entfernen.

Fehlende und unleserliche Sicherheitsaufkleber und –hinweise müssen ausgetauscht werden.

Folgende Warnschilder sind am Gerät angebracht

		Das Gerät birgt Gefahren . Umsichtiger Umgang und vorsichtige Handhabung. Vor Erstinbetriebnahme ist die Betriebsanleitung vollständig zu lesen.
		Niemals in Quetschgefahrbereiche greifen, solange sich dort Teile bewegen können.
		Nicht unter montierte Geräte/Bauteile kriechen. Der Aufenthalt im Schwenkbereich von Geräten und Anbauteilen ist untersagt.
		Vorsicht bei austretender Hochdruckflüssigkeit. Hochdruckaggregat außer Funktion setzen und Hinweise in der Betriebsanleitung beachten. Im Wartungsfall sind die entsprechenden Anweisungen zu befolgen!

3.3 Persönliche Schutzausrüstung

Zum Bedienen des Gerätes ist es wichtig die persönliche Schutzausrüstung zu tragen.

Benutzen Sie zur Montage/Demontage-, Einstell-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten schnitt- und stichsichere **Arbeitshandschuhe**, **Sicherheitsschuhe**, **schnittsichere Hosen** und **Schutzbrille**.



3.4 Personalqualifikation

- Nur geschultes und eingewiesenes Personal darf an dem Universal-Kultivator-Rahmen (UKR) arbeiten. Das Gerät darf generell nur nach eingehendem Studium von sämtlichen Kapiteln dieser Betriebsanleitung von einem entsprechend qualifizierten und vom Betreiber beauftragten und unterwiesenen Mitarbeiter in Betrieb genommen werden.
- Die Zuständigkeiten des Personals für das Bedienen, Umrüsten und Warten sind klar festzulegen.
- Anzulernendes Personal darf nur unter Aufsicht einer erfahrenen und unterweisungsberechtigten Person an dem Gerät arbeiten.
- Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von besonders ausgebildetem und qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden. Sie müssen dabei die Angaben zur Instandhaltung und alle einschlägigen Sicherheitsregeln sowie die örtlichen Vorschriften beachten.

Tätigkeit \ Personen	Unterwiesene Mitarbeiter	Mitarbeiter mit techn. Ausbildung (unterweisungsbefugt)	Vorgesetzte mit entsprechender Kompetenz
Transport	X	X	X
Inbetriebnahme		X	X
Betrieb	X	X	X
Einrichten/Rüsten		X	X
Störungssuche		X	X
Störungsbeseitigung		X	X
Wartung		X	X
Reinigung	X	X	X
Instandsetzung		X	X
Entsorgung	X	X	X

3.5 Sicherheitsbelehrung

Diese Sicherheitsbelehrung ist durch den **BRAUN-Fachhändler** für den Kunden auszufüllen.

Kunden-
Adresse

durch den
Hersteller

BRAUN Maschinenbau GmbH
Albert-Einstein-Straße 10
D-76829 Landau i. d. Pfalz



über das
Gerät

Seriennummer: _____
Bezeichnung: _____
Baujahr: _____

Der Kunde bestätigt durch seine Unterschrift,

1. die zum Gerät gehörige Betriebsanleitung ordnungsgemäß und vollständig erhalten zu haben.
2. darüber belehrt worden zu sein, dass die Betriebsanleitung außerordentlich wichtige Hinweise (insbesondere Sicherheitshinweise) sowie die Belehrung über Restrisiken enthält.
3. darüber belehrt worden zu sein, dass die Inbetriebnahme des Gerätes erst nach eingehendem Studium der Betriebsanleitung vorgenommen werden darf.
4. darüber belehrt worden zu sein, dass das Gerät nur durch geschultes, unterwiesenes und qualifiziertes Personal betrieben werden darf.
5. darüber belehrt worden zu sein, dass die Einhaltung der Betriebsanleitung den Anwender nicht von der Pflicht entbindet, sich an die gültigen Gesetze und Vorschriften, insbesondere bei der Verwendung außerhalb der EU zu halten. Dies gilt auch, wenn durch entsprechende Änderungen von Gesetzen und Vorschriften und aufgrund von Grundsatzurteilen erweiterte Forderungen umgesetzt werden müssen.
6. eine unterschriebene Kopie dieser Erklärung der Firma **BRAUN Maschinenbau GmbH** zukommen zu lassen.

Ort

Datum

Name in Druckschrift

Unterschrift des Kunden

3.6 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Betriebssicherheit des gelieferten Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Betriebs- und Bedienungsanleitungen (auch die des Traktors) sowie das Einhalten aller Wartungs- und Servicearbeiten. Anbauten und Geräte anderer Hersteller sind nur nach Rücksprache mit der **BRAUN Maschinenbau GmbH** zu verwenden.

Dieses Gerät ist ausschließlich zur üblichen Bodenbearbeitung im Wein- bzw. Obstbau oder in Sonderkulturen vorgesehen.

Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß!

Für hieraus resultierende Schäden haftet **BRAUN Maschinenbau GmbH** nicht, das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer/Betreiber.

Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten.

3.7 Verkehrssicherheit

Beim Befahren öffentlicher Straßen und Wege muss der Traktor mit angebautem Gerät der Straßenverkehrsordnung (STVZO) des jeweiligen Landes entsprechen.

Für die Einhaltung dieser Bestimmungen sind Fahrzeughalter und Fahrzeugführer verantwortlich.

3.8 Gefahrenbereich im Betrieb

Es dürfen sich niemals Personen im **Gefahrenbereich** aufhalten!

Bei Aufenthalt zwischen Traktor und Gerät besteht hohe Gefahr durch Wegrollen des Traktors oder durch Gerätebewegungen bis zur Todesfolge.

Das folgende Bild zeigt die **Gefahrenbereiche** des Gerätes.

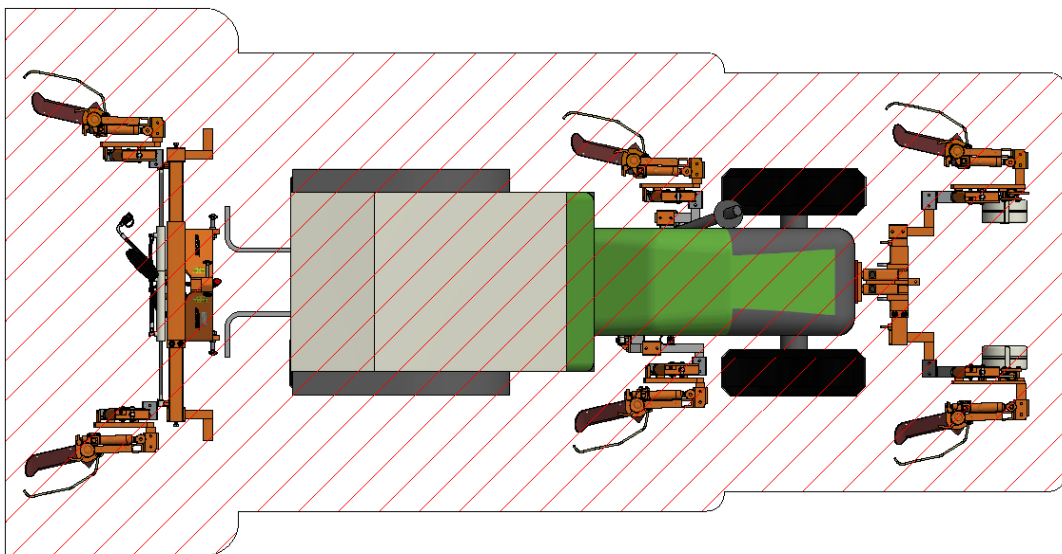


Abbildung 3 Gefahrenbereiche des Gerätes

3.9 Sorgfaltspflicht des Betreibers

Der Betreiber verpflichtet sich, das Gerät stets nur in einwandfreiem Zustand einzusetzen. Er muss den Zustand vor dem Einsatz prüfen und dafür sorgen, dass Mängel noch vor der Inbetriebnahme beseitigt werden.

Der Betreiber verpflichtet sich, nur Personen an dem Gerät arbeiten zu lassen:

- die mit den grundlegenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut und in die Handhabung des Gerätes eingewiesen sind.
- das **Sicherheitskapitel** und die **Warnhinweise** in dieser Betriebsanleitung gelesen, verstanden und durch ihre Unterschrift bestätigt haben.
- die die nötige und vorgeschriebene, persönliche Schutzausrüstung (Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz, etc.) tragen und dies auch zu überprüfen.

3.10 Sorgfaltspflicht des Benutzers

Der Bediener muss die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Nur geschultes eingewiesenes Personal darf das Gerät bedienen.

4 Vor dem Gebrauch

4.1 Montage

Montagebeschreibung Kunde

UKR



⚠️ WARNUNG

Der UKR kann herunterfallen

Untere Gliedmaßen können geprellt werden

→ Sicherheitsschuhe tragen

→ Schwere Lasten mit Hebevorrichtung handhaben

Bauteil	Montageschritte
	1. UKR an beide Unterlenkerbolzen (4) am Traktor befestigen
	2. Oberlenker an Haltebügel mittels Oberlenkerbolzen(1) an UKR stecken und mit Klappsplint sichern
	3. Schrauben (2) (3) an der Vierkanttasche auf festen Sitz prüfen
	4. Werkzeuge auf Vierkantwinkel aufstecken (weitere Schritte siehe Betriebsanleitung der verwendeten Werkzeuge)



⚠️ VORSICHT

Abrutschen der Hydraulikkupplungen

Leichte Handverletzungen

→ Sicherheitsschuhe tragen

→ Vorsichtige Handhabung

Bauteil	Montageschritte
	1. Hydraulik-Kupplung (1) am Steuergerät des Traktors anschließen (Zylinder ausfahren)
	2. Hydraulik-Kupplung (2) am Steuergerät des Traktors anschließen (Zylinder einfahren)

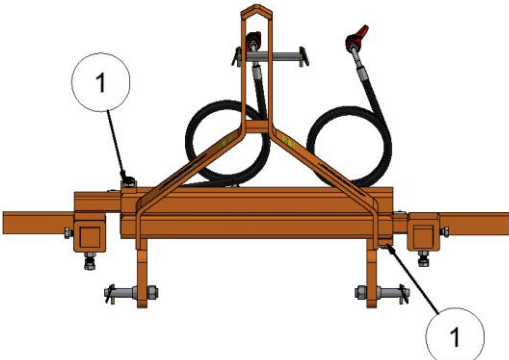
4.2 Einrichten/Einstellen

4.2.1 Führung Schiebestücke



⚠️ WARNUNG

Schiebestücke könnten jemanden stoßen
Untere Gliedmaßen können geprellt oder gequetscht werden
→ Abstand halten
→ Nicht zwischen bewegende Teile treten

Bauteil	Einstellschritte
	1. Einstellschrauben mit Spiel einstellen und mit Kontermuttern sichern

HINWEIS

Achten Sie auf einen Abstand von 0,1-0,3 mm zwischen Einstellschrauben und Schiebestück

4.3 Lagern und schützen zwischen Gebrauchsperioden

Lagern Sie das Gerät trocken und kühl. Schützen Sie es vor direkter Sonneneinstrahlung.

Vor längerer Lagerung das Gerät reinigen und anschließend schmieren.

4.4 Anbringungsort der Anleitung

Die Betriebsanleitung muss für den Bediener jederzeit griffbereit sein!

5 Betrieb

5.1 Sicherer Betrieb/Funktionieren

Das Gerät ist ohne Fahrzeug (Traktor) nicht in Betrieb zu nehmen.
Beachten Sie die Betriebsanleitung des jeweiligen Traktors.



⚠ GEFAHR

Überfahren von Personen

Tod oder schwere Verletzung von Personen

→ Es dürfen sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten

- Achten Sie darauf, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich **[A]** und **[B]** (siehe Kapitel 3.8) des Gerätes befinden.
- Falls sich Personen im Gefahrenbereich des Gerätes befinden, stellen Sie den Traktor sofort still.

5.2 Betriebshinweise

5.2.1 Öl

Der UKR und alle hydraulischen Komponenten sind nicht Bio-Öl geeignet!

6 Instandhalten und Reinigen/Kunde

6.1 Sicherheitsmaßnahmen

- Der Endkunde muss das Gerät vor Schmutz reinigen
 - Grobreinigung, Gräser, etc.
- Der Endkunde muss das Gerät schmieren



⚠ VORSICHT

Scharfe Kanten

Schnittverletzungen an der Hand

→ **Sicherheitshandschuhe verwenden**

→ **Zum Reinigen geeignetes Werkzeug verwenden**

6.2 Instandhalten durch Fachkräfte

6.2.1 Schmierung



⚠ WARNUNG

Schiebestücke könnten jemanden stoßen

Untere Gliedmaßen können geprellt oder gequetscht werden

→ **Abstand halten**

→ **Nicht zwischen bewegende Teile treten**

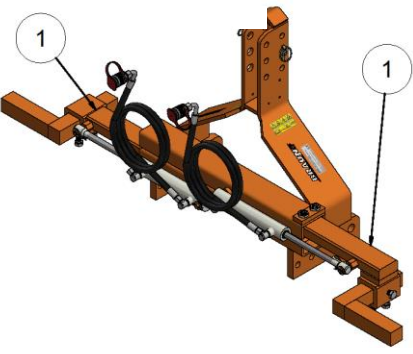


HINWEIS

Bauteile laufen trocken

Führungsstellen verschleiß

→ **Regelmäßig auf Schmierung achten**

Bauteil	Schmierschritte
	1. Schmieren Sie mit säurefreiem Industriefett alle 50 Betriebsstunden oder nach Bedarf die beiden Schiebestücke (1) auf der Unter- und Oberseite

7 Transport und Lieferung

BRAUN Maschinenbau GmbH gewährleistet Ihnen eine fachgerechte Lieferung Ihres Gerätes.

7.1 Transport zum Kunden

7.1.1 Auspacken



⚠ VORSICHT

**Metallbänder können durch Eigenenergie zurückspringen
Schnittverletzungen am Körper**

- ➔ **Schutzausrüstung tragen**
- ➔ **Sicherheitsabstand 0,5 m einhalten**

7.2 Verpackung sicher entsorgen

Entsorgen Sie sicher und umweltfreundlich die Verpackungen und Reste der Ladungs-Sicherungen in Ihrem Recyclings-Fachbetrieb.

BRAUN Maschinenbau GmbH gibt Ihnen sichere Tipps und Ratschläge.

8 Störungen und mögliche Ursachen

8.1 Häufig gestellte Fragen



Die Schiebestücke des UKR bewegen sich nicht!

- Belegung der **Hydraulikanschlüsse** am UKR-Gerät und Fahrzeug prüfen (*siehe Seite 15, Positionsnummer 1*)
- fahrzeugseitige **Ölmenge** überprüfen
 - UKR : min. 7 l/min max. 20 l/min

Die Schiebestücke des UKR bewegen sich träge!

- **einstellen/prüfen** der Einstellschrauben (*siehe Seite 15, Positionsnummer 1*)

8.2 Kontakt

Für Beratung und Service wenden Sie sich an Ihren **BRAUN-Fachhändler**.

Weitere Informationen können Sie jederzeit bei **BRAUN Maschinenbau GmbH** einholen:

BRAUN Maschinenbau GmbH

Albert-Einstein-Straße 10

D-76829 Landau/Pfalz

Telefon: + 49 (0) 63 41 / 9 50 55 00

Telefax: + 49 (0) 63 41 / 9 50 55 22

E-Mail: info@braun-maschinenbau.de

www.braun-maschinenbau.com

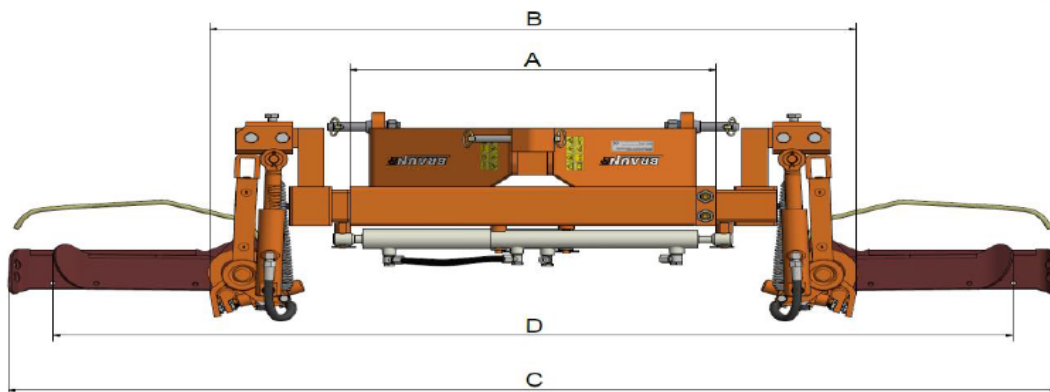
9 Aufbaumaße UKR

Doppelrohr

Aufbaumaße LUV Perfekt am Universal-Kultivator-Rahmen

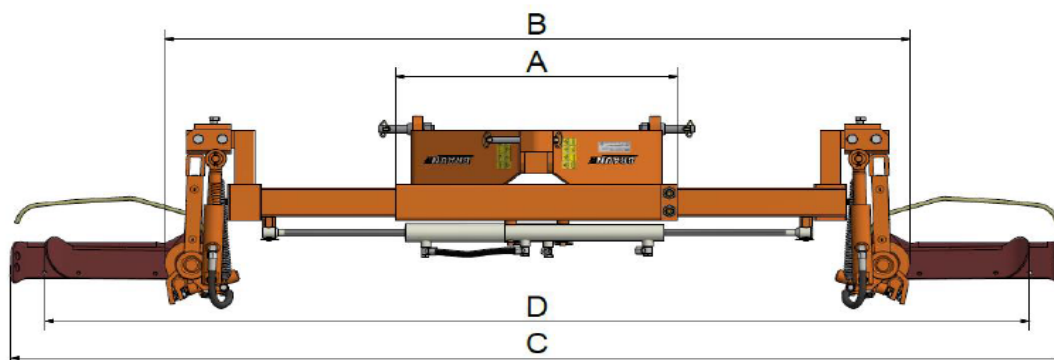
Anbau außen

			LUV 500mm	LUV 350mm
Rohrlänge	Hub	Breite Straßenfahrt	Breite Arbeitsposition	
A		B	C	D
700 mm	600 mm	1250 mm	1850 mm	2010 mm
800 mm	800 mm	1350 mm	1950 mm	2110 mm
900 mm	1000 mm	1450 mm	2050 mm	2210 mm
1000 mm	1000 mm	1550 mm	2150 mm	2310 mm
1100 mm	1000 mm	1650 mm	2250 mm	2410 mm
1300 mm	1000 mm	1850 mm	2450 mm	2610 mm



© Braun

			LUV 500mm	LUV 350mm
Rohrlänge	Hub	Rahmenbreite inkl. LUV	Breite Arbeitsposition	
A		B _{max}	C _{max}	D _{max}
700 mm	600 mm	1850 mm	2450 mm	2610 mm
800 mm	800 mm	2150 mm	2750 mm	2910 mm
900 mm	1000 mm	2450 mm	3050 mm	3210 mm
1000 mm	1000 mm	2550 mm	3150 mm	3310 mm
1100 mm	1000 mm	2650 mm	3250 mm	3410 mm
1300 mm	1000 mm	2850 mm	3450 mm	3610 mm



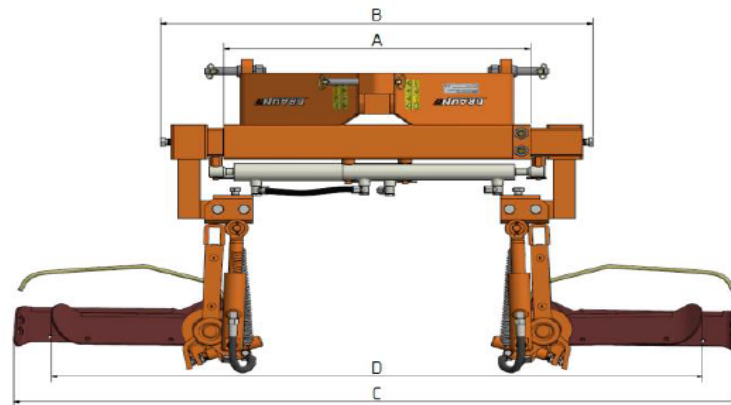
© Braun

Doppelrohr

Aufbaumaße LUV Perfekt am Universal-Kultivator-Rahmen

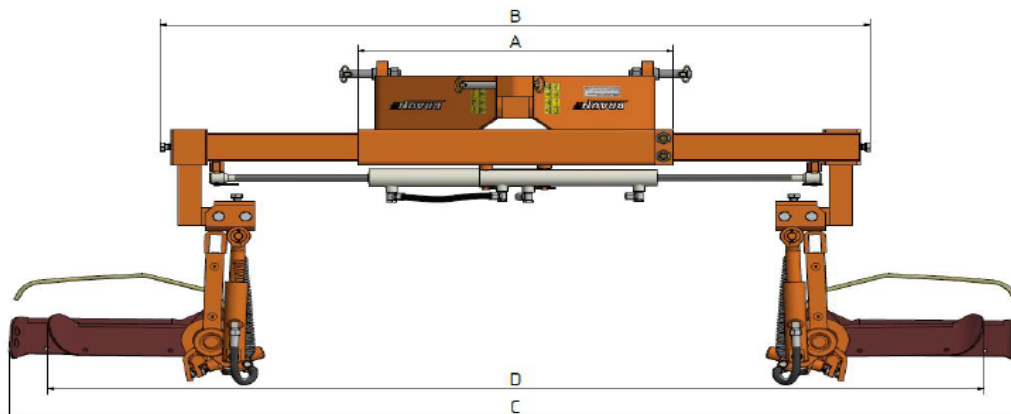
Anbau innen

			LUV 500mm	LUV 350mm
Rohrlänge	Hub	Breite Straßenfahrt	Breite Arbeitsposition	
A		B	C	D
700 mm	600 mm	990 mm	1660 mm	1490 mm
800 mm	800 mm	1090 mm	1760 mm	1590 mm
900 mm	1000 mm	1190 mm	1860 mm	1690 mm
1000 mm	1000 mm	1290 mm	1960 mm	1790 mm
1100 mm	1000 mm	1390 mm	2110 mm	1890 mm
1300 mm	1000 mm	1590 mm	2360 mm	2090 mm



© Braun

			LUV 500mm	LUV 350mm
Rohrlänge	Hub	Rahmenbreite inkl. LUV	Breite Arbeitsposition	
A		B _{max}	C _{max}	D _{max}
700 mm	600 mm	1590 mm	2260 mm	2090 mm
800 mm	800 mm	1890 mm	2560 mm	2390 mm
900 mm	1000 mm	2190 mm	2860 mm	2690 mm
1000 mm	1000 mm	2290 mm	2960 mm	2790 mm
1100 mm	1000 mm	2390 mm	3110 mm	2890 mm
1300 mm	1000 mm	2590 mm	3360 mm	3090 mm



© Braun

10 Außerbetriebnahme, Demontage, Entsorgung

Nach Außerbetriebnahme des Gerätes, soll dieses in seine Grundkomponenten zerlegt und entsprechend ihres Rohstofftyps entsorgt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass recycelbare Materialien (Stahl, Aluminium, etc.) voneinander getrennt beim Verwerter entsorgt werden.

Gefahr- und umweltgefährdende Stoffe (z.B. Öle, Fette, etc.) müssen gesondert in dafür vorgesehene Behälter entsorgt werden.

Alternativ kann das Gerät an ihren Händler zurück gesendet werden, der die ordnungs- und vorschriftsmäßige Entsorgung übernimmt.

